

China-Neubau für Gebr. Specht

An BBC vercharterte „Johann Philipp Specht“ ging als „BBC Niteroi“ in Hamburg in Beladung

Der Mehrzweckfrachter „Johann Philipp Specht“ wurde im Juli in Charter der BBC Chartering & Logistic (Leer) als „BBC Niteroi“ in Dienst gestellt.

Der von der Gebrüder Specht Schifffahrt GmbH (Hamburg und Bremen) unter der Flagge von Antigua & Barbuda betriebene, von der Bremer Lloyd Reederei technisch betreute Neubau aus China hat jetzt seine Überführungsreise nach Nordeuropa beendet und ist am Sonntag zur Übernahme von konventioneller Ladung für Südamerika beim C. Steinweg Süd-West Terminal in Hamburg eingetroffen. Von der Läddecke Reedereiagentur, dem Hamburger Hafen- und Buchungsagenten der von BBC betriebenen Liniendienste Andino Express Line (Südamerika Westküste) und Americana Line (Südamerika Ostküste), war zu erfahren, dass die „BBC Niteroi“ hier Pro-



Der Mehrzweckfrachter „BBC Niteroi“ stellte sich am Sonntag auf der Elbe vor

jektladung für Païta, Callao, Iquique und Antofagasta übernimmt. Die „Johann Philipp Specht“ entstand nach Plänen der niederländischen Volharding Shipyard bei der Qingdao Heshun Shipyard. Sie sollte ursprünglich als „Beluga Negotiation“ an Beluga Shipping geliefert werden und wurde dann wäh-

rend der Bauzeit zusammen mit einer in etwa sechs Monaten folgenden Schwester, der ebenfalls bei BBC in Zeitcharter gehenden „Hans Specht“, an Gebr. Specht abgegeben.

Die vom Bureau Veritas klassifizierten 6296-BRZ-Zwischendecker sind 132,20 Meter lang, 15,87 Meter

breit, 9,65 Meter bis zum Hauptdeck seitenhoch und tragen auf 7,73 Metern Tiefgang 9250 Tonnen. Sie sind IA-eisverstärkt und verfügen über zwei jeweils 60 Tonnen bewegende Bordkrane. Das Laderaumvolumen wird mit 417 810 Kubikfuß, die Container-Stellplatzkapazität mit 470 TEU angegeben. ed